

**FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT**

ACKER/GRÜNLAND/LANDWIRTSCHAFTLICHE SONDERKULTUREN

EIGNUNGSRÄUME ZUM ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON DAUERGRÜNLAND

EIGNUNGSRÄUME ZUR ENTWICKLUNG VON DAUERGRÜNLAND

VORSCHLAG ZUM ERHALT, ZUR PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON OBSTWIESEN

**FORSTE, WÄLDER, GEBÜSCHE, KNICKS**

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON LAUBWÄLDEN  
GEM. § 15a LNatSchG S-H

KURZZEITIGER UMBAU VON NADELWÄLDEN IN LAUBWÄLDEN

EIGNUNGSRÄUME ZUR NEUWALDBILDUNG

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON FELDGEBÜSCHEN

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON KNICKS SOWIE VORSCHLÄGE ZUR NEUANLAGE  
GEM. § 15a LNatSchG S-H

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON EINZELBÄUMEN UND ÜBERHALTERN

Ø ca. 60 cm BIS ca. 90 cm

Ø ca. 90 cm

AN: ARZULIUS-HIPPASTANDB  
PS: FIGUS SYLVATICA  
FR: FIGUS SYLVATICA PURPUREA  
FE: FRAXINUS EXCELSIOR  
OR: QUERCUS ILEX  
TV: TAXUS VULGARIS

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON STRASSENBAÜMEN SOWIE VORSCHLÄGE ZUR NEUANPFLANZUNG

**FLÄCHEN ZUM ERHALT, ZUR PFLEGE UND ENTWICKLUNG NATURNÄHER VEGETATIONSBESTÄNDE**

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON MOOREN

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON BRUCHWÄLDERN

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON TROCKENRASEN/HEIDEN

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON STAUDENFLUREN

ERHALT, PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON BIOTOPKOMPLEXEN

SUKZSSIONSFLÄCHE - EIGENENTWICKLUNG DER VORGEFUNDENEN VEGETATIONSBESTÄNDE OHNE ENGRIFFE

NR. DER BIOTOPKARTIERUNG (VGL. KARTIERUNG DR. H. DIEMER/DR. H. AMT JEVENSTEDT 1994/95)

NR. DER BIOTOPKARTIERUNG DES LANDESAMTES

**NATURSCHUTZRECHTLICHE VORGABEN**

FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANSCHAFT

VORRANGIGE FLÄCHEN FÜR DEN NATURSCHUTZ SOWIE EIGNUNGSRÄUME ZUR AUSWEISUNG VON VORRANGIGEN FLÄCHEN FÜR DEN NATURSCHUTZ GEM. § 15 (1) LNatSchG S-H

\* GESCHÜTZTE BIOTOPE GEM. § 15 (1) LNatSchG S-H

EIGNUNGSRÄUM ZUR ENTWICKLUNG EINES NATURDENKMALES GEM. § 15 (1) LNatSchG S-H

EIGNUNGSRÄUM ZUR ENTWICKLUNG VON BIOTOPEN GEM. § 15 (1) LNatSchG S-H

EIGNUNGSRÄUM ZUR ENTWICKLUNG VON BIOTOPVERBUNDEN FLÄCHEN GEM. § 15 (1) LNatSchG S-H

FLÄCHE ZUR ANLAGE ODER WIEDERHERSTELLUNG NATURNÄHER LEBENSRAÜME

KERNBEREICH I - VORH. BIOTOP

KERNBEREICH II - ENTWICKLUNGSFLÄCHE

WASSERSCHONGEBIET GEM. STELLUNGNAHME DES STATUTEN UNTERHALTENDES NEZ VOM 21.01.1998

**WEITERE NATURSCHUTZRECHTLICHE VORGABEN**

GEWÄSSER- UND ERHOLUNGSSCHUTZSTREIFEN GEM. § 1 LNatSchG S-H

VERBUNDL. FLÄCHEN FÜR AUSGLEICH- UND ERSATZMASSNAHMEN

GEOLOGISCH UND GEOMORPH. SCHÜTZENWERTE FORMEN GEM. LPP 1997 L-B BUNDELANDE

**DENKMALSCHUTZRECHTLICHE VORGABEN**

ENGETRAGENES KULTURDENKMAL GEM. § 15a LNatSchG S-H

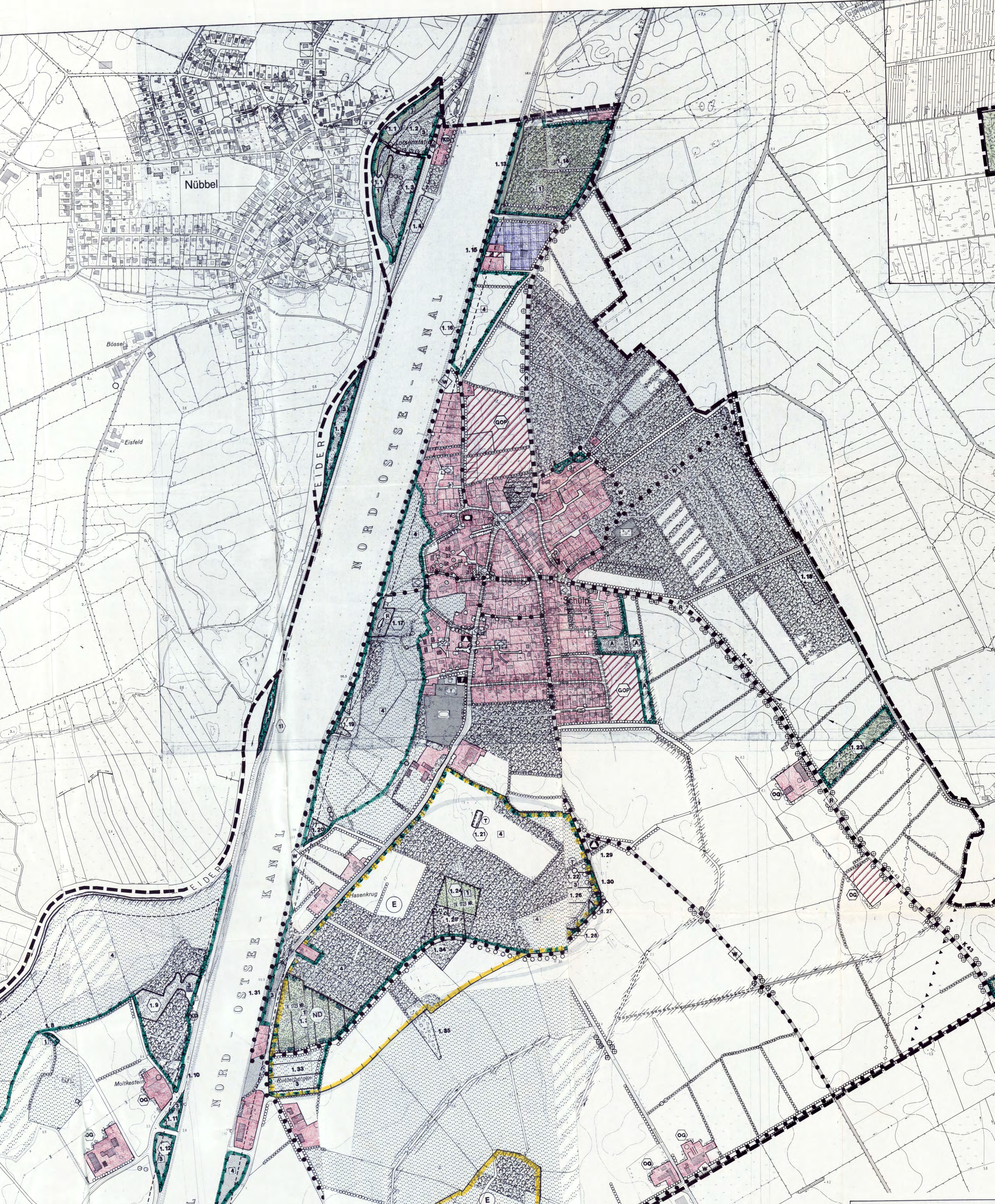
**ERFORDERLICHE FOLGEPLANUNG UND PFLEGEMASSNAHMEN**

EMPFEHLUNG VON SCHUTZ-, PFLEGE- UND ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN BIOTOPES GEM. BIOTOPKARTIERUNG

BEACHTUNG GRÜNDORNERISCHER BELANGE IM RAHMEN DER BEBAUUNG

VORSCHLAG ZUR ORTSRANDEINGRÜNDUNG

Die Darstellung der § 15a BIOTOPE ERFOLGT VORBEHALTLICH DER FESTSTELLUNG DURCH DAS LANDESAMT FÜR NATUR UND UMWELT DES DEFINITIONSERLASSES ZUM LNatSchG S-H.



Die Entwurfskarte für den Teilbereich Schlip b. Re bis zum 27.09.1999 während der Dienststunden (erneut) öffentlich auslegen. Die Auswertung der öffentlichen Auslegung eingegangen sind, erf. 07.12.1999. Am 07.12.1999 fasste die Gemeinde abschließenden Beschluss.

Mit Verfügung vom 15.06.2000 leitete die unter Rendsburg-Eckernförde gemäß § 6 Abs. 3 LNatSchG S-H Landesplan des Amtes Jevensstedt - Teiländerungs- oder Ergänzungsvorschläge der Gemeindevertretung Schlip b. Rendsburg am 19.06.2000 für den Landschaftsplan des Amtes Jevensstedt für als festgestellt.

Jevensstedt, - 6. NOV. 2000

Der Amtsvor-  
Im Auftrag

A: GEÄNDERT GEM. GV-BESCHLUSS V. 07.12.1999  
B: GEÄNDERT GEM. GV-BESCHLUSS V. 08.12.1999

**LANDSCHAFTSPLAN  
AMT JEVENSTEDT**

**ENTWURF  
GEMEINDE SCHLIP b. RENDSBURG**

**KARTE NR. 10.1 B**

LANDSCHAFTSARCHITEKT  
HENNING KLAPPER  
GROSSER EIDERKAMP 12  
24113 MOLFSEE

MOLFSEE, DEN 02.06.1997 AH / A. JUNI 1999 IV /